

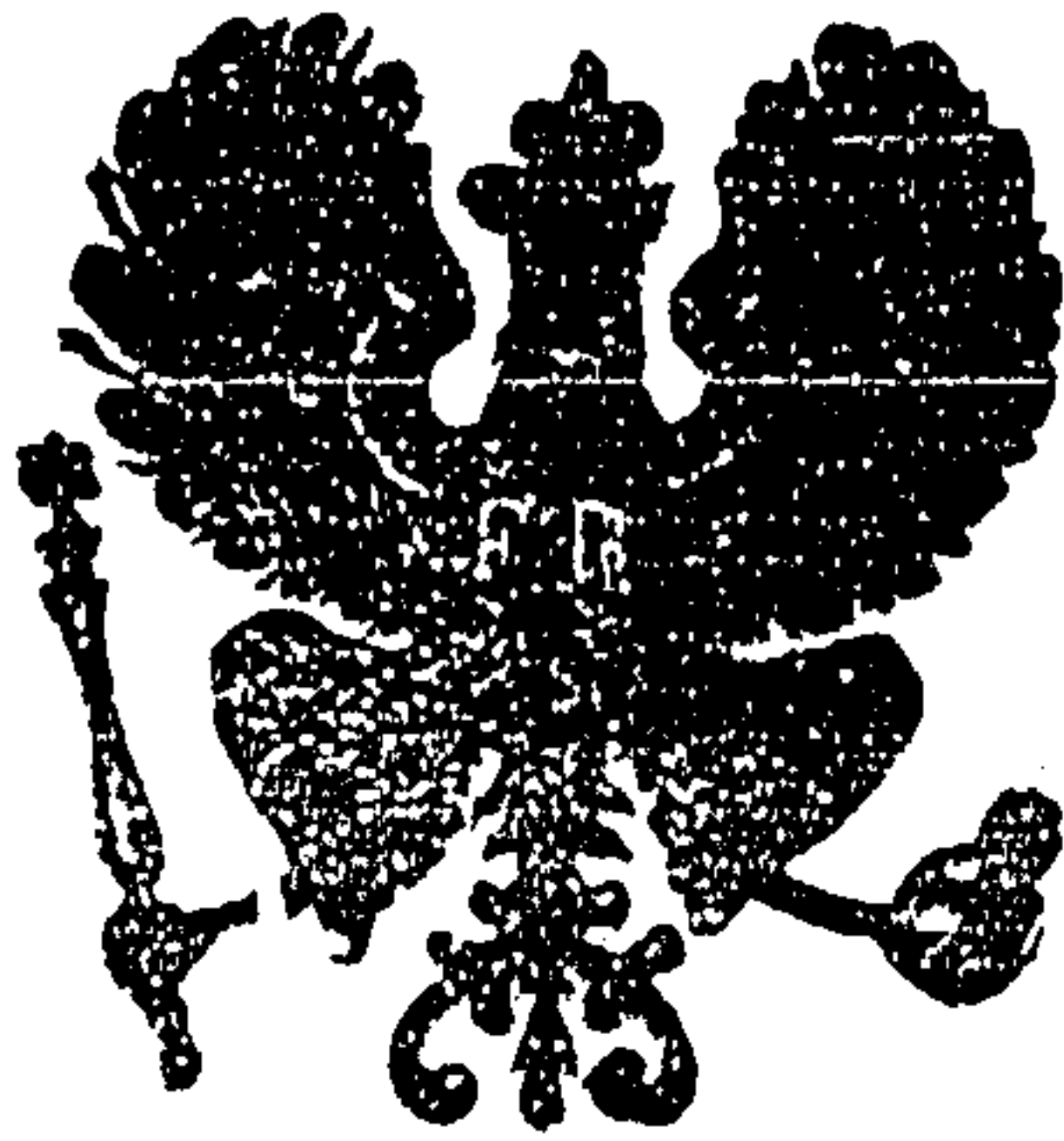
4. 1912. 220



— 1 —

# Z a b r z e r

A r e i s =



B l a t t.

Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. — Insertionsgebühren für eine gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pfg. Annahme von Annoncen bis Mittwoch Mittag.

Nr. 1.

Zabrze, den 5. Januar

1911.

## Verordnungen und Bekanntmachungen.

### Landespolizeiliche Anordnung

betreffend

### Maul- und Klauenseuche.

Das unterm 10. September d. Js. (Extrablatt zum Stück 36) erlassene Verbot der Einfuhr von losem Heu, losem Stroh und losem Häcksel aus Oesterreich-Ungarn wird auf Anordnung des Herrn Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten insoweit aufgehoben, als dieses Heu usw. als Verpackungsmaterial für Warensendungen dient. Als „Verpackung“ ist auch die äußere Umhüllung sowie die etwa erforderliche Ausfüllung des Zwischenraums zwischen den einzelnen Versandstücken anzusehen.

Oppeln, den 31. Dezember 1910.

Der Regierungspräsident.

J. B.: Graf von Stosch.

I f XII 1800.

III. 13543.

Die Ausführung der von den Herren Ministern der öffentlichen Arbeiten und des Innern in dem gemeinschaftlichen Erlasse vom 28. Oktober d. Js. unter B. 62 und C 2 vorgeschriebenen Prüfungen von Frei- und Fesselballons vor Fahrten mit Fahrgästen im Regierungsbezirk Oppeln habe ich dem „Schlesischen Verein für Luftschiffahrt“ in Breslau (Schriftführer: von Schrabisch, Breslau II, Schmiednitzer Stadtgraben Nr. 29) übertragen.

Für die Prüfungen im Regierungsbezirk Oppeln sind, solange sie von Breslau aus stattfinden müssen, an Kosten zu zahlen:

a) Fahrkarte II Klasse von Breslau bis zum Prüfungsort und zurück,